

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **M**

PREISE LÖHNE WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN

Reihe 4

**Preise und Preisindizes
für die Land- und Forstwirtschaft**

Dezember 1974



VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

Bestellnummer: 310400 – 740212

Erschienen im Februar 1975

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangaben gestattet.

Einzelpreis DM 3,--

Jahresbezugspreis DM 32,-- (für einen kompletten Berichtsjahrgang)

Inhalt

	Seite
Einführung	4
Indizes	
1. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte	6
2. Index der Erzeugerpreise für Schnittblumen und Topfpflanzen....	8
3. Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte	8
4. Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel ..	10

Preise

1. Erzeugerpreise	14
Durchschnittserlöse für frische Seefische auf den Auktionen ...	16
2. Einkaufspreise der Landwirtschaft	18

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet. Falls das Saarland noch nicht einbezogen ist, wird dies besonders vermerkt.

Abkürzungen und Zeichenerklärung

BML = Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
Wj = Wirtschaftsjahr (Juli bis Juni)
FWj = Forstwirtschaftsjahr; das vom Oktober des vorherigen bis September des angegebenen Jahres läuft
D = Durchschnitt errechnet aus 12 Monatszahlen

p = vorläufige Zahl
r = berichtigte Zahl
- = nichts vorhanden
. = kein Nachweis vorhanden
... = Angaben fallen später an

Letzte Darstellung der Methode dieser Statistiken in "Wirtschaft und Statistik", und zwar zu den Indizes der Tabelle(n)

1. und 4. in Heft 1965/5
2. in Heft 1966/2
3. in Heft 1966/5.

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer M I veröffentlicht.

Einführung

Der Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte (ohne Mehrwertsteuer) erhöhte sich nach vorläufigem Berechnungsergebnis von November bis Dezember 1974 um 0,4 % auf einen Stand von 119,4 (Wj. 1961/62 bis 1962/63 = 100). Er lag damit um 4,1 % niedriger als ein Jahr davor. In den Monaten Oktober und November 1974 war der entsprechende Vorjahresstand um - 4,4 bzw. - 3,1 % unterschritten worden. Von November bis Dezember 1974 verteuerten sich vor allem Nutz- und Zuchtvieh (+ 4,7 %), Speisekartoffeln (+ 4,2 %), Heu und Stroh (+ 1,5 %), Getreide (+ 1,3 %) sowie Milch (+ 1,3 %) stärker. Zurückgegangen sind die Erzeugerpreise dagegen insbesondere bei Eiern (- 5,4 %), Gemüse (- 4,7 %), Obst (- 1,7 %) und Saatgut (- 1,5 %). Den deutlichsten Abstand zum vorjährigen Vergleichsniveau wiesen im Dezember 1974 - z.T. trotz spürbarer gegenläufiger Bewegung gegenüber dem Vormonat - die Preise für Speisekartoffeln (- 42,5 %), Eier (- 30,0 %), Gemüse (- 16,9 %) und Schlachtvieh (- 8,2 %) nach unten sowie für Heu und Stroh (+ 23,8 %), Getreide (+ 10,6 %), Obst (+ 8,3 %) und Milch (+ 7,8 %) nach oben auf.

Auf der Kostenseite der Landwirtschaft stieg der Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel (ohne Mehrwertsteuer) von November bis Dezember 1974 um 0,5 %. Mit einem Stand von 148,6 (Wj. 1962/63 = 100) überschritt er das Vergleichsergebnis vom vorangegangenen Jahr um 7,7 % (Abstand im Oktober 1974 + 8,8 %, im November 1974 + 9,6 %). Überdurchschnittliche Preiserhöhungen von November auf Dezember 1974 blieben bei den nachgewiesenen Indexgruppen auf Nutz- und Zuchtvieh (+ 4,5 %) sowie auf Handelsdünger (+ 0,8 %) beschränkt. Erwähnenswerte Preiserückgänge ergaben sich nicht. Im Vergleich zum Dezember 1973 haben sich insbesondere Handelsdünger (+ 24,3 %), die Unterhaltung von Maschinen und Geräten (+ 18,6 %) sowie die Neuanschaffung größerer Maschinen (+ 11,7 %) sehr stark verteuert. Niedriger als vor Jahresfrist lagen die Einkaufspreise für Nutz- und Zuchtvieh (- 3,0 %), Futtermittel (- 2,2 %) sowie für Saatgut (- 0,3 %).

Der Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte (ohne Mehrwertsteuer) lag im November 1974 auf einem Stand von 118,9 (Fwj. 1962 = 100) und damit um 0,6 % höher als

im Vormonat und um 8,8 % höher als im entsprechenden Vorjahresmonat. Die Preisveränderungen hielten sich von Oktober bis November 1974 in engen Grenzen. Ausnahmen bildeten nur die starke Verteuerung von Eichenstammholz B (+ 10,0 %) sowie die deutliche Verbilligung von Nadelbrennholz (- 5,5 %). Gegenüber November 1973 wiesen die meisten der im Index berücksichtigten Rohholzarten kräftige Preiserhöhungen auf, die bei Kieferngrubenholz (+ 30,4 %), Eichenstammholz B (+ 29,4 %) sowie bei Nadelbrennholz (+ 24,0 %) am höchsten ausfielen.

Der Index der Erzeugerpreise für Schnittblumen und Topfpflanzen (ohne Mehrwertsteuer) zog im Dezember 1974 mit 120,9 (Wj. 1961/62 bis 1962/63 = 100) zwar um + 12,2 % gegenüber dem Vormonat spürbar an, überstieg den Stand vom Dezember 1973 jedoch nur geringfügig um + 0,6 %. Von November bis Dezember 1974 verteuerten sich Treibrosen (+ 24,0 %) und Chrysanthemen (+ 8,0 %) besonders kräftig.

Hinweis zu den absoluten Preisveröffentlichungen

Die Statistik der Erzeugerpreise und der Einkaufspreise für die Landwirtschaft ist wie die gesamte amtliche Preisstatistik in erster Linie auf den Nachweis von Preisveränderungen abgestellt. Deshalb sind ihre wichtigsten Ergebnisse Preisindices und Preismeßzahlen und nicht etwa Durchschnittspreise in absoluter Höhe. Soweit dennoch in diesem Heft absolute Preise veröffentlicht werden, können sie daher im allgemeinen nur als grobe Anhaltspunkte angesehen werden. Wirklich zuverlässige Angaben über das absolute Preisniveau würden andere Erhebungsverfahren und vor allem eine viel größere Anzahl von Einzelpreisen (einzelner Berichtsstellen) voraussetzen.

Indizes

1. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte Wirtschaftsjahre (Juli bis Juni) 1961/62 bis 1962/63 = 100 a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer und ohne Aufwertungsausgleich

Landwirtschaftliches Produkt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Durch- schnitt ¹⁾ 1973/74	1973					Veränderung Dez. 1974 gegenüber Dez. 1973 Nov. 1974 in Prozent		
			Dez.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.			
Landwirtschaftl. Produkte insgesamt	1 000	118,8	124,5	115,9	116,3p	118,9p	119,4p	- 4,1	+ 0,4	
Landw. Produkte ohne Milch	733,54	117,4	123,8	110,6	110,7	113,3	113,3	- 8,5	-	
Landw. Produkte ohne Sonderkulturerzeugn. ²⁾	929,57	120,3	126,7	117,9	117,9p	120,7p	121,3	- 4,3	+ 0,5	
Pflanzliche Produkte	250,18	99,6	99,2	90,6	92,2	93,8	94,2	- 5,0	+ 0,4	
Pflanzl. Produkte ohne Sonderkulturerzeugn. ²⁾	179,75	99,9	100,6	91,3	91,0	92,9	94,1	- 6,5	+ 1,3	
Getreide u. Hülsenfr.	87,41	87,5	88,4	90,0	94,3	96,5	97,8	+ 10,6	+ 1,3	
Roggen	17,83	89,7	91,4	93,5	97,1	99,7	101,2	+ 10,7	+ 1,5	
Weizen	49,31	87,1	87,8	87,4	92,4	94,5	95,3	+ 8,7	+ 0,8	
Futtergerste	0,13	88,4	91,1	91,7	96,9	99,9	101,2	+ 11,1	+ 1,3	
Braugerste	19,57	85,9	87,0	93,0	96,1	98,3	100,9	+ 16,0	+ 2,6	
Futterhafer	0,35	102,3	103,3	104,2	109,0	112,0	113,4	+ 9,8	+ 1,3	
Hülsenfrüchte	0,22	99,3	99,3	99,3	99,3	99,3	99,3	-	-	
Saatgut	10,91	111,4	105,0	121,6	104,3	105,6	104,0	- 1,0	- 1,5	
Hackfrüchte	75,93	111,4	112,3	85,7	82,4	83,2	84,8	- 24,5	+ 1,9	
Speisekartoffeln	40,74	126,4	128,2	75,8	69,1	70,7	73,7	- 42,5	+ 4,2	
Zuckerrüben	33,81	93,3	93,3	96,6	96,6	96,6	96,6	+ 3,5	-	
Ölpflanzen	2,47	104,6	106,7	115,8	116,1	114,6	114,8	+ 7,6	+ 0,2	
Heu und Stroh	3,03	125,9	135,7	138,2	144,3	165,5	168,0	+ 23,8	+ 1,5	
Heu	2,16	134,4	145,7	149,6	155,7	181,5	183,1	+ 25,7	+ 0,9	
Stroh	0,87	104,9	111,0	110,0	116,2	125,9	130,6	+ 17,7	+ 3,7	
Sonderkulturerzeugn. ²⁾	70,43	99,0	95,6	88,9	95,4	96,3	94,4	- 1,3	- 2,0	
Genußmittelpflanzen	9,83	69,0	59,4	64,4	67,2	62,4	62,7	+ 5,6	+ 0,5	
Tabak	2,21	141,5	141,5	...	...	...	...	-	-
Hopfen	7,62	48,0	35,6	42,0	45,6	39,4	39,9	+ 12,1	+ 1,3	
Obst	25,97	114,5	105,6	101,9	111,7	116,4	114,4	+ 8,3	- 1,7	
Gemüse	18,40	105,7	110,3	87,3	96,7	96,2	91,7	- 16,9	- 4,7	
Weinmost	16,23	84,8	84,8	.	...	...	...	-	-
Tierische Produkte	749,82	125,2	132,9	124,3	124,3p	127,3p	127,8p	- 3,8	+ 0,4	
Schlachtvieh insgesamt	390,84	128,6	137,9	123,6	122,9	126,2	125,9	- 8,2	- 0,2	
Groß-Schlachtvieh	381,49	129,4	138,2	124,6	123,9	127,2	126,9	- 8,2	- 0,2	
Ochsen	5,63	143,0	146,0	146,7	149,2	148,5	148,4	+ 1,6	- 0,1	
Bullen	63,25	143,9	146,6	153,0	153,2	154,2	153,9	+ 5,0	- 0,2	
Kühe	45,93	142,8	136,0	148,6	142,6	160,9	145,9	+ 7,3	- 9,3	
Färsen	32,38	135,0	133,5	138,0	136,1	136,6	137,5	+ 3,0	+ 0,7	
Kälber	22,90	136,4	138,9	131,2	130,3	132,2	135,1	- 2,7	+ 2,2	
Schweine	209,49	120,1	136,7	107,3	107,5	109,0	111,3	- 18,6	+ 2,1	
Schafvieh	1,91	135,4	131,7	135,9	141,6	141,8	137,9	+ 4,7	- 2,8	
Schlachtgeflügel	9,35	93,8	96,7	82,4	84,8	85,7	85,7	- 11,4	-	
Nutz- und Zuchtvieh	45,02	142,8	141,5	131,0	128,7	130,3	136,4	- 3,6	+ 4,7	
Milch ³⁾	266,46	122,8	126,3	130,4	131,8p	134,4p	136,1p	+ 7,8	+ 1,3	
Eier	46,89	95,5	127,2	90,2	90,3	94,2	89,1	- 30,0	- 5,4	
Wolle	0,61	58,3	58,3	58,3	58,3	58,3	58,3	-	-	

1) Die Wirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Vierteljahresdurchschnittsmeßzahlen der einzelnen Waren mit den entsprechenden Vierteljahresumsätzen in den Wirtschaftsjahren 1961/62 bis 1962/63. -
2) Sonderkulturerzeugnisse sind: Genußmittelpflanzen, Obst Gemüse und Weinmost. - 3) Berechnet aufgrund der jeweils letzten verfügbaren Preisunterlagen aus den Veröffentlichungen des BML.

Indizes

1. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte
Wirtschaftsjahre (Juli bis Juni) 1961/62 bis 1962/63 = 100
b) Einschl. pauschalisierte Umsatz-(Mehrwert-)steuer
und Aufwertungsausgleich über die Mehrwertsteuer

Landwirtschaftliches Produkt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Durch- schnitt 1973/74	1973					Veränderung	
			Dez.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Dez. 1974 gegenüber Dez. 1973	Nov. 1974 in Prozent
Landwirtschaftl. Produkte insgesamt	1000	128,3	134,4	125,2	125,6p	128,5p	129,0p	- 4,0	+ 0,4
Landw. Produkte ohne Milch	733,54	226,8	133,7	119,5	119,6	122,4	122,4	- 8,5	-
Landw. Produkte ohne Sonderkulturerzeugn. 2)	929,57	129,9	136,8	127,4	127,3p	130,3p	131,0p	- 4,2	+ 0,5
Pflanzliche Produkte	250,18	107,8	107,2	98,0	99,8	101,5	101,9	- 4,9	+ 0,4
Pflanzl. Produkte ohne Sonderkulturerzeugn. 2)	179,75	107,9	108,6	98,6	98,3	100,5	101,7	- 6,4	+ 1,4
Getreide u. Hülsenfr.	87,41	94,5	95,4	97,2	101,8	104,2	105,7	+ 10,8	+ 1,4
Roggen	17,83	96,9	98,7	101,0	104,9	107,7	109,3	+ 10,7	+ 1,5
Weizen	49,31	94,1	94,7	94,4	99,8	102,0	103,0	+ 8,8	+ 1,0
Futtergerste	0,13	95,3	98,4	99,1	104,7	107,8	109,3	+ 11,1	+ 1,4
Braugerste	19,57	92,1	93,9	100,5	103,8	106,2	108,9	+ 16,0	+ 2,5
Futterhafer	0,35	107,4	111,6	112,5	117,7	121,0	122,5	+ 9,8	+ 1,2
Hülsenfrüchte	0,22	107,3	107,3	107,3	107,3	107,3	107,3	-	-
Saatgut	10,91	120,3	113,4	131,3	112,6	114,0	112,3	- 1,0	- 1,5
Hackfrüchte	75,93	120,2	121,2	92,5	89,0	89,8	91,6	- 24,4	+ 2,0
Speisekartoffeln	40,74	136,5	138,4	81,9	74,7	76,3	79,6	- 42,5	+ 4,3
Zuckerrüben	33,81	100,7	100,7	104,3	104,3	104,3	104,3	+ 3,6	-
Ölpflanzen	2,41	112,9	115,2	125,0	125,4	123,7	124,0	+ 7,6	+ 0,2
Heu und Stroh	3,03	136,0	146,6	149,3	155,9	178,7	181,5	+ 23,8	+ 1,6
Heu	2,16	145,1	157,3	161,6	168,1	195,9	197,8	+ 25,7	+ 1,0
Stroh	0,87	113,4	119,9	118,8	125,5	136,0	141,0	+ 17,6	+ 3,7
Sonderkulturerzeugn. 2)	70,43	107,6	103,9	96,6	103,6	104,6	102,6	- 1,3	- 1,9
Genußmittelpflanzen	9,83	74,6	64,2	69,6	72,6	67,4	67,7	+ 5,4	+ 0,4
Tabak	2,21	152,8	152,8	...	...	...	...	-	-
Hopfen	7,62	51,9	38,5	45,4	49,3	42,6	43,1	+ 11,9	+ 1,2
Obst	25,97	123,7	114,1	110,0	120,6	125,7	123,6	+ 8,3	- 1,7
Gemüse	18,40	114,2	119,1	94,3	104,4	103,9	99,0	- 16,9	- 4,7
Weinmost	16,23	94,2	94,2	.	...	...	...	-	-
Tierische Produkte	749,82	135,2	143,5	134,3	134,3p	137,5p	138,0p	- 3,8	+ 0,4
Schlachtvieh insgesamt	390,84	138,9	148,2	133,5	132,8	136,3	135,9	- 8,3	- 0,3
Groß-Schlachtvieh	381,49	139,8	149,3	134,6	133,8	137,4	137,0	- 8,2	- 0,3
Ochsen	5,63	154,4	157,7	158,5	161,2	160,3	160,3	+ 1,6	-
Bullen	63,25	155,4	158,4	165,3	165,4	166,5	166,2	+ 4,9	- 0,2
Kühe	45,93	154,2	146,8	160,4	154,0	173,7	157,6	+ 7,4	- 9,3
Färsen	32,38	145,8	144,1	149,0	147,0	147,5	148,5	+ 3,1	+ 0,7
Kälber	22,90	147,3	150,0	141,7	140,7	142,8	145,8	+ 2,8	+ 2,1
Schweine	209,49	129,7	147,6	115,9	116,1	117,7	120,2	- 18,6	+ 2,1
Schafvieh	1,91	146,2	142,2	146,8	153,0	153,2	148,9	+ 4,7	- 2,8
Schlachtgeflügel	9,35	101,2	104,4	88,9	91,5	92,5	92,6	- 11,3	+ 0,1
Nutz- und Zuchtvieh	45,02	154,1	152,8	141,5	139,0	140,7	147,3	- 3,6	+ 4,7
Milch 3)	266,46	132,6	136,4	40,8	142,3p	145,2p	146,9p	+ 7,7	+ 1,2
Eier	46,89	103,1	137,3	97,4	97,6	101,8	96,3	- 29,9	- 5,4
Wolle	0,61	62,9	62,9	62,9	62,9	62,9	62,9	-	-

1) Die Wirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Vierteljahresdurchschnittsmaßzahlen der einzelnen Waren mit den entsprechenden Vierteljahresumsätzen in den Wirtschaftsjahren 1961/62 bis 1962/63. - 2) Sonderkulturerzeugnisse sind: Genußmittel Pflanzen, Obst, Gemüse und Weinmost. - 3) Berechnet aufgrund der jeweils letzten verfügbaren Preisunterlagen aus den Veröffentlichungen des BML.

2. Index der Erzeugerpreise für Schnittblumen und Topfpflanzen
Wirtschaftsjahre (Juli bis Juni) 1961/62 bis 1962/63 = 100
a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer
und ohne Aufwertungsausgleich

Gartenbauprodukt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Durch- schnitt WJ. 1973/74	1973 Dez.	1974 Okt.	1974 Nov.	1974 Dez.	Veränderung Dez. 1974 gegenüber Dez. 1973 in Prozent	1974 Nov.
Schnittblumen und Topf- pflanzen insgesamt	100	87,5	120,2	98,5	107,8	120,9	+ 0,6	+ 12,2
Schnittblumen	89,11	84,9	121,3	96,9	106,9	121,3	-	+ 13,5
Treibrosen	15,16	98,8	154,3	101,1	121,5	150,7	- 2,3	+ 24,0
Freilandrosen	0,80	92,3	-	142,7	-	-	-	-
Treibtulpen	13,16	75,5	133,6	-	-	106,7	- 20,1	-
Treibnelken	45,38	79,4	111,2	101,9	111,2	118,8	+ 6,8	+ 6,8
Chrysanthemen	6,63	95,3	102,5	97,5	103,5	111,8	+ 9,1	+ 8,0
Asparagus sprengeri	7,98	96,0	96,6	94,6	96,2	93,1	- 3,6	- 3,2
Topfpflanzen	10,89	108,3	110,9	111,3	114,9	117,3	+ 5,8	+ 2,1
Hortensien	1,17	142,3	-	-	-	-	-	-
Cyclamen	3,34	117,1	122,6	121,8	124,2	127,8	+ 4,2	+ 2,9
Azaleen	4,50	94,7	101,0	97,7	103,4	105,3	+ 4,3	+ 1,8
Ficus decora	1,88	104,3	102,0	107,1	107,1	108,3	+ 6,2	+ 1,1

1) Die Wirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Monatsdurchschnittsmeßzahlen der einzelnen Blumenarten mit den entsprechenden monatlichen Umsätzen in den Wirtschaftsjahren 1961/62 bis 1962/63.

3. Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte
Forstwirtschaftsjahr (Oktober bis September) 1962 = 100
a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Forstwirtschaftliches Produkt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Forsten insges. 1)	Privat- forsten 2)	Durchschnitt 3)	1973 Nov.	1974 Sept.	1974 Okt.	1974 Nov.	Veränderung Nov. 1974 gegenüber Nov. 1973 in Prozent	1974 Okt.
		Forstwirtschaftsjahr								
		1973	1974							
Rohholz insgesamt	1 000	104,7	108,6	121,0	109,3	119,7	113,2	118,9	+ 8,8	+ 0,6
Stammholz	802,29	106,0	110,1	123,2	110,7	121,1	118,7	119,8	+ 8,2	+ 0,9
Eiche B	69,10	133,1	129,5	194,3	139,7	178,0	164,3	180,8	+ 29,4	+ 10,0
Rotbuche A	4,32	101,9	97,8	119,9	108,4	119,2	126,0	127,3	+ 17,4	+ 1,0
Rotbuche B	87,12	106,2	118,5	116,3	107,3	115,8	115,7	116,8	+ 8,9	+ 1,0
Fichte/Tanne B	519,22	104,8	111,3	117,0	110,0	117,6	116,3	115,4	+ 4,9	- 0,8
Kiefer B	122,53	97,8	94,2	114,1	100,0	107,6	105,0	105,6	+ 5,6	+ 0,6
Grubenholz	40,48	84,5	86,6	95,7	85,9	98,9	101,2	102,3	+ 19,1	+ 1,1
Fichte/Tanne	22,05	85,0	88,9	96,8	89,4	95,5	98,5	98,6	+ 10,3	+ 0,1
Kiefer	18,43	83,6	83,2	94,4	81,8	103,0	104,4	106,7	+ 30,4	+ 2,2
Faserholz	88,23	97,0	102,0	107,4	96,5	109,4	111,0	109,9	+ 13,9	- 1,0
Rotbuche	24,47	146,3	167,4	148,8	130,0	146,3	147,8	147,1	+ 13,2	- 0,5
Fichte/Tanne	63,76	82,2	86,8	91,5	83,7	95,3	96,9	95,6	+ 14,2	- 1,3
Brennholz	69,00	112,6	114,5	128,4	123,2	128,5	131,4	130,6	+ 6,0	- 0,6
Laubbrennholz	55,88	109,9	109,3	129,7	125,9	126,5	127,9	128,9	+ 2,4	+ 0,8
Nadelbrennholz	13,12	119,2	124,9	123,0	111,4	137,1	146,1	138,1	+ 24,0	- 5,5

1) Das sind Staats- und Privatforsten. - 2) Private Großforsten und Bauernwald. - 3) Die Forstwirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Vierteljahresdurchschnittsmeßzahlen der einzelnen Güte- bzw. Stärkeklassen mit den entsprechenden Vierteljahresumsätzen im Forstwirtschaftsjahr 1962.

Preisweßzahlen für Schnittholz aus dem Index der Erzeugerpreise industrieller Produkte
Originalbasis 1970 = 100, a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Holzart	Durch- schnitt FWJ. 1973	1973 Nov.	1974 Aug.	1974 Sept.	1974 Okt.	1974 Nov.	Veränderung Nov. 1974 gegenüber Nov. 1973 in Prozent	1974 Okt.
Nadelholz	113,9	121,5	131,1	129,5	128,0	125,8	+ 3,5	- 1,7
Laubholz	119,8	127,1	143,3	142,7	141,2	140,3	+ 10,4	- 0,6

Indizes

2. Index der Erzeugerpreise für Schnittblumen und Topfpflanzen Wirtschaftsjahre (Juli bis Juni) 1961/62 bis 1962/63 = 100 b) Einschl. pauschalierte Umsatz-(Mehrwert-)steuer und Aufwertungsausgleich über die Mehrwertsteuer

Gartenbauprodukt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Durch- schnitt ¹⁾ Wj. 1973/74	1973				Veränderung Dez. 1974 gegenüber Dez. 1973 in Prozent		
			Dez.	Okt.	1974 Nov.	Dez.	Dez. 1973	Nov. 1974	
Schnittblumen und Topf- pflanzen insgesamt	100	94,4	129,8	106,4	116,4	130,6	+ 0,6	+ 12,2	
Schnittblumen	89,11	91,7	131,0	104,7	115,5	131,0	-	+ 13,4	
Treibrosen	15,16	106,7	166,6	109,2	131,2	162,8	- 2,3	+ 24,1	
Freilandrosen	0,80	99,7	-	154,1	-	-	-	-	
Treibtulpen	13,16	81,6	144,3	-	-	115,2	- 20,2	-	
Treibnelken	45,38	85,7	12,01	110,1	120,1	128,3	+ 6,8	+ 6,8	
Chrysanthemen	6,63	102,9	110,7	105,3	111,8	120,7	+ 9,0	+ 8,0	
Asparagus sprengeri	7,98	103,7	104,3	102,2	103,9	100,5	- 3,6	- 3,3	
Topfpflanzen	10,89	117,0	119,8	120,2	124,1	126,7	+ 5,8	+ 2,1	
Hortensien	1,17	153,7	-	-	-	-	-	-	
Cyclamen	3,34	126,5	132,4	131,5	134,1	138,0	+ 4,2	+ 2,9	
Azaleen	4,50	102,3	109,1	105,5	111,7	113,7	+ 4,2	+ 1,8	
Ficus decora	1,88	112,6	110,2	115,7	115,7	117,0	+ 6,2	+ 1,1	

1) Die Wirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Monatsdurchschnittswerte der einzelnen Blumenarten mit den entsprechenden monatlichen Umsätzen in den Wirtschaftsjahren 1961/1962 bis 1962/1963,

3. Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte Forstwirtschaftsjahr (Oktober bis September) 1962 = 100 b) Einschl. pauschalierte Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Forstwirtschaftliches Produkt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Forsten Privat- insges. 1) forsten		Staatsforsten				Veränderung Nov. 1974 gegenüber Nov. 1973 in Prozent		
		Durchschnitt 3) Forstwirtschaftsjahr		1973 Nov.	Sept.	1974 Okt.	Nov.	Nov. 1973	Okt. 1974	
		1973	1974							
Rohholz insgesamt	1 000	107,8	111,9	124,6	112,6	123,3	121,7	122,5	+ 8,8	+ 0,7
Stammholz	802,29	109,2	113,4	126,9	114,0	124,7	122,3	123,4	+ 8,2	+ 0,9
Eiche B	69,10	137,1	133,4	200,1	143,9	183,3	169,2	186,2	+ 29,4	+ 10,0
Rotbuche A	4,32	105,0	100,7	123,5	111,7	122,8	129,8	131,1	+ 17,4	+ 1,0
Rotbuche B	87,12	109,4	122,1	119,8	110,5	119,3	119,2	120,3	+ 8,9	+ 0,9
Fichte/Tanne B	519,22	107,9	114,6	120,5	113,3	121,1	119,8	118,9	+ 4,9	- 0,8
Kiefer B	122,53	100,7	97,0	117,5	103,0	110,8	108,2	108,8	+ 5,6	+ 0,6
Grubenholz	40,48	87,0	89,2	98,6	88,5	101,9	104,2	105,4	+ 19,1	+ 1,2
Fichte/Tanne	22,05	87,6	91,6	99,7	92,1	98,4	101,5	101,6	+ 10,3	+ 0,1
Kiefer	18,43	86,1	85,7	97,2	84,3	106,1	107,5	109,9	+ 30,4	+ 2,2
Faserholz	88,23	99,9	105,1	110,6	99,4	112,7	114,3	113,2	+ 13,9	- 1,0
Rotbuche	24,47	150,7	172,4	153,3	133,9	150,7	152,2	151,5	+ 13,1	- 0,5
Fichte/Tanne	63,76	84,7	89,4	94,2	86,2	98,2	99,8	98,5	+ 14,3	- 1,3
Brennholz	69,00	116,0	117,9	132,3	126,9	132,4	135,3	134,5	+ 6,0	- 0,6
Laubbrennholz	55,88	113,2	112,6	133,6	129,7	130,3	131,7	132,8	+ 2,4	+ 0,8
Nadelbrennholz	13,12	122,8	128,6	126,7	114,7	141,2	150,5	142,2	+ 24,0	- 5,5

1) Das sind Staats- und Privatforsten. - 2) Private Großforsten und Bauernwald. - 3) Die Forstwirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Vierteljahresdurchschnittswerte der einzelnen Güte- bzw. Stärkeklassen mit den entsprechenden Vierteljahresumsätzen im Forstwirtschaftsjahr 1962.

Preismesszahlen für Schnittholz aus dem Index der Erzeugerpreise industrieller Produkte Originalbasis 1970 = 100, b) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Holzart	Durch- schnitt FWJ. 1973	1973				1974			Veränderung Nov. 1974 gegenüber Nov. 1973 in Prozent		
		Nov.	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Nov.	Okt. 1974	Nov. 1973		
Nadelholz	126,4	134,9	145,5	143,7	142,1	139,6	+ 3,5	- 1,8			
Laubholz	133,0	141,1	159,1	158,4	156,7	155,7	+ 10,3	- 0,6			

INDIZES

4. INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL (AUSGABENINDEX)

WIRTSCHAFTSJAHRE (JULI BIS JUNI) 1962/63 = 100

A) OHNE UMSATZ- (MEHRWERT-) STEUER

BETRIEBSMITTEL	WÄGUNGSGE- SAMT- INDEX	1973/ 1974 WJD	1973		1974		VERÄNDERUNG DEZ. 1974 GEGENÜBER DEZ. NOV 1973 1974 IN PROZENT	
			DEZ.	NOV.	DEZ.	NOV.	DEZ.	NOV.
BETRIEBSMITTEL INSGESAMT	1 000,00	139,8	138,0	147,8	148,6	+ 7,7	+ 0,5	
BETRIEBSMITTEL INSGESAMT (1958/59 = 100)	1 000,00	154,0	152,0	162,8	163,7	+ 7,7	+ 0,6	
WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FÜR DIE LAUFENDE PRODUKTION	771,32	136,3	134,5	142,9	143,7	+ 6,8	+ 0,6	
HANDELSDÜNGER	108,23	115,3	109,4	134,9	136,0	+24,3	+ 0,8	
EINNAHRSTOFFDÜNGER	88,96	115,4	110,3	133,5	134,5	+21,9	+ 0,7	
KALKAMMONSALPETER	38,34	105,6	98,4	117,3	118,5	+20,4	+ 1,0	
THOMASPHOSPHAT	27,21	122,5	116,7	149,9	150,9	+29,3	+ 0,7	
KALIDÜNGESALZ	21,71	117,8	119,2	136,9	137,8	+15,6	+ 0,7	
BRANNTKALK	1,70	169,4	162,3	191,0	188,6	+16,2	- 1,3	
MEHRNAHRSTOFFDÜNGER	19,27	114,4	105,4	141,8	143,4	+36,1	+ 1,1	
NPK-DÜNGER	12,89	109,0	100,9	131,3	132,5	+31,3	+ 0,9	
PK-DÜNGER	5,20	125,7	115,2	164,4	167,0	+45,0	+ 1,6	
NP-DÜNGER	1,18	124,2	112,1	156,5	158,2	+41,1	+ 1,1	
FUTTERMITTEL	280,25	130,1	130,3	127,6	127,4	- 2,2	- 0,2	
FUTTERGETREIDE	12,89	92,9	91,0	101,4	102,7	+12,9	+ 1,3	
FUTTERGERSTE	9,50	92,1	90,4	98,7	100,3	+11,0	+ 1,6	
FUTTERMAIS	3,39	95,2	92,6	109,1	109,5	+18,3	+ 0,4	
KLEIE (WEIZEN-)	4,75	105,4	105,4	113,6	113,9	+ 8,1	+ 0,3	
DELKUCHEN ODER -SCHROT (SOJASCHROT)	35,97	163,6	163,8	133,5	127,1	-22,4	- 4,8	
TIERISCHE FUTTERMITTEL	38,00	188,3	194,8	191,9	196,3	+ 0,6	+ 2,3	
FISCHMEHL	8,82	211,7	234,9	145,1	140,9	-40,0	- 2,9	
MAGERMILCH	29,18	181,2	182,7	206,1	213,1	+16,6	+ 3,4	
MISCHFUTTERMITTEL	175,07	116,2	115,3	116,7	116,5	+ 1,0	- 0,2	
MILCHLEISTUNGSFUTTER	39,36	119,9	120,2	118,2	117,6	- 2,2	- 0,6	
SCHWEINEMASTFUTTER	60,39	110,3	109,6	111,3	111,2	+ 1,5	- 0,1	
LEGEMEHL	75,32	119,1	117,2	120,1	120,1	+ 2,5	-	
SONSTIGE FUTTERMITTEL	13,57	100,7	100,9	103,7	104,0	+ 3,1	+ 0,3	
BIERTREBER	10,18	102,2	102,5	104,8	104,9	+ 2,3	+ 0,1	
TAPICKAMEHL	3,39	95,9	95,9	100,2	101,4	+ 5,7	+ 1,2	
SAATGUT	20,49	129,3	118,6	118,2	118,2	- 0,3	-	
GETREIDE (ROGGEN)	7,01	101,9	102,7	109,3	109,3	+ 6,4	-	
HACKFRÜCHTE	12,17	146,2	130,3	123,2	123,2	- 5,4	-	
KARTOFFELN , MITTELFRÜHE	6,53	150,4	133,1	120,4	120,4	- 9,5	-	
KARTOFFELN , MITTELSPEDE UND SPEDE	4,33	138,3	122,6	119,1	119,1	- 2,5	-	
ZUCKERRÜBENSAMEN	0,69	141,9	136,5	141,9	141,9	+ 4,0	-	
FUTTERRÜBENSAMEN	0,62	161,1	147,5	161,1	161,1	+ 9,2	-	
FUTTERPFLANZEN	1,31	119,7	94,7	119,5	119,5	+26,2	-	
ROTKLEE	0,69	95,0	91,5	95,0	95,0	+ 3,8	-	
WELSCHES WEIDELGRAS	0,62	147,0	98,2	146,7	146,7	+49,4	-	
NUTZ- UND ZUCHTVIEH	77,63	141,2	140,3	130,2	136,1	- 3,0	+ 4,5	
RINDER (MILCHKÜHE)	52,25	140,0	139,7	142,6	145,6	+ 4,2	+ 2,1	
SCHWEINE (Ferkel)	23,89	142,4	140,3	100,9	112,9	-19,5	+11,9	
SONSTIGES VIEH (ARBEITSPFERDE)	1,49	163,7	163,3	167,2	173,7	+ 6,4	+ 3,9	
PFLANZENSCHUTZMITTEL	9,91	94,4	94,2	101,2	101,2	+ 7,4	-	
BEIZMITTEL (SAATGUT-)	0,20	119,2	119,2	119,2	119,2	-	-	
FUNGIZIDE	2,99	97,7	97,3	117,0	117,0	+20,2	-	
INSEKTIZIDE	3,87	99,7	99,6	101,2	101,2	+ 1,6	-	
HERBIZIDE	2,04	79,5	79,3	81,5	81,5	+ 2,0	-	
SONSTIGE MITTEL	0,81	88,3	88,3	88,3	88,3	-	-	
BRENN- UND TREIBSTOFFE (EINSCHL. SCHMIERSTOFFE UND EL. STROM)	61,07	134,1	136,9	146,4	146,8	+ 7,2	+ 0,3	
KOHLE	4,41	165,9	163,9	186,8	189,8	+15,0	+ 1,6	
STEINKOHLE	1,70	154,9	151,4	184,5	185,8	+22,7	+ 0,7	
BRAUNKOHLENBRIKETTS	2,71	172,8	171,7	188,3	192,3	+12,0	+ 2,1	
TREIBSTOFFE	21,17	139,0	150,9	143,3	143,4	- 4,7	+ 0,1	
DIESELKRAFTSTOFF 1)	14,39	145,8	164,5	150,1	150,2	- 8,7	+ 0,1	
BENZIN	6,78	124,7	120,9	126,9	129,0	+ 6,7	+ 0,1	
SCHMIERÖLE UND -FETTE	10,38	128,7	126,7	141,5	141,7	+11,0	+ 0,1	
ELEKTRISCHER STROM	25,11	126,6	124,8	143,9	144,3	+15,6	+ 0,3	

1) UNTER BERÜCKSICHTIGUNG DER BETRIEBSBEIHILFE FÜR DIESELKRAFTSTOFFE.

INDIZES

4. INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL (AUSGABENINDEX)

WIRTSCHAFTSJAHRE (JULI BIS JUNI) 1962/63 = 100

B) EINSCHL. UMSATZ- (MEHRWERT-) STEUER

BETRIEBSMITTEL	WÄGUNGSGE- ANTEIL AM GESAMT- INDEX	1973/ 1974 WJD	1973 1974			VERÄNDERUNG DEZ. 1974 GEGENÜBER DEZ. NOV. 1973 1974 IN PROZENT
			CFZ.	NOV.	DEZ.	
BETRIEBSMITTEL INSGESAMT	1 000,00	152,6	150,6	161,6	162,4	+ 7,8 + 0,5
BETRIEBSMITTEL INSGESAMT (1954/59 = 100)	1 000,00	168,1	165,9	178,0	178,9	+ 7,8 + 0,5
WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FÜR DIE LAUFENDE PRODUKTION	771,32	148,0	145,8	155,4	156,2	+ 7,1 + 0,5
HANDELSDÜNGER	108,23	127,9	121,5	149,8	151,0	+24,3 + 0,8
EINNAHRSTOFFDÜNGER	88,96	129,1	122,4	148,2	149,3	+22,0 + 0,7
KALKAMMONIUMSALZ	38,34	117,2	109,2	130,2	131,6	+20,5 + 1,1
THOMASPHOSPHAT	27,21	135,9	129,6	166,4	167,5	+29,2 + 0,7
KALIDÜNGESALZ	21,71	133,0	132,3	152,0	152,9	+15,6 + 0,6
BRANNKALK	1,70	188,0	180,2	212,0	209,4	+16,2 - 1,2
MEHRNAHRSTOFFDÜNGER	19,27	127,0	117,1	157,4	155,2	+36,0 + 1,1
NPK-DÜNGER	12,89	121,0	112,0	145,8	147,1	+31,3 + 0,9
PK-DÜNGER	5,20	139,5	127,9	182,5	185,4	+45,0 + 1,6
AP-DÜNGER	1,18	137,8	124,5	173,7	175,6	+41,0 + 1,1
FUTTERMITTEL	280,25	137,3	137,5	134,8	134,4	- 2,3 - 0,3
FUTTERGETREIDE	12,89	98,0	96,0	107,1	108,4	+12,9 + 1,2
FUTTERGERSTE	9,50	97,1	95,4	104,2	105,8	+10,9 + 1,5
FUTTERHAIS	3,39	100,5	97,7	115,1	115,5	+18,2 + 0,3
KLEIE (WEIZEN-)	4,75	111,2	111,2	119,8	120,2	+ 8,1 + 0,3
SELKUCHEN ODER -SCHROT (SOJASCHROT)	35,97	172,6	172,8	140,9	134,1	-22,4 - 4,8
FISCHFISCHFUTTERMITTEL	38,00	198,6	205,6	202,5	207,1	+ 0,7 + 2,3
FISCHMEHL	8,82	223,4	247,8	153,0	148,7	-40,0 - 2,8
MAGERMILCH	29,18	191,1	192,8	217,5	224,8	+16,6 + 3,4
MISCHFUTTERMITTEL	175,07	122,6	121,6	123,1	122,9	+ 1,1 - 0,2
MILCHFISCHFUTTER	39,36	126,5	126,8	124,8	124,0	- 2,2 - 0,6
SCHWEINEMASTFUTTER	60,39	116,4	115,6	117,5	117,3	+ 1,5 - 0,2
LEGEMEHL	75,32	125,6	123,6	126,7	126,7	+ 2,5 -
SONSTIGE FUTTERMITTEL	13,57	107,5	107,8	110,7	111,1	+ 3,1 + 0,4
BIERTREBER	10,18	107,9	108,2	110,6	110,7	+ 2,3 + 0,1
TAPICKAMEHL	3,39	106,5	106,4	111,2	112,5	+ 5,7 + 1,2
SAATGUT	20,49	136,4	125,1	124,7	124,7	- 0,3 -
GETREIDE (ROGGEN)	7,01	107,5	108,4	115,3	115,3	+ 6,4 -
HACKFRÜCHTE	12,17	154,2	137,4	130,0	130,0	- 5,4 -
KARTOFFELN , MITTELFÜCHE	6,53	158,7	140,4	127,0	127,0	- 9,5 -
KARTOFFELN , MITTELSPÄTE UND SPÄTE	4,33	146,0	129,3	125,7	125,7	- 2,8 -
ZUCKERRÜBENSAMEN	0,69	149,7	144,0	149,7	149,7	+ 4,0 -
FUTTERRÜBENSAMEN	0,62	170,0	155,6	170,0	170,0	+ 9,3 -
FUTTERPFLANZEN	1,31	126,2	99,9	126,0	126,0	+26,1 -
ROTKLEE	0,69	103,3	96,5	100,2	100,2	+ 3,8 -
WELSCHE WEIDELGRAS	0,62	155,1	103,6	154,8	154,8	+49,4 -
NUTZ- UND ZUCHTVIEH	77,63	148,9	148,1	137,5	143,6	- 3,0 + 4,4
RINDER (MILCHKÜHE)	52,25	147,7	147,4	150,5	153,6	+ 4,2 + 2,1
SCHWEINE (Ferkel)	23,89	150,2	148,0	106,5	115,2	-19,5 +11,9
SONSTIGES VIEH (ARBEITSPFERDE)	1,49	172,7	172,3	176,5	183,3	+ 6,4 + 3,9
PFLANZENSCHUTZMITTEL	9,91	104,8	104,6	112,3	112,3	+ 7,4 -
BEIZMITTEL (SAATGUT-)	0,20	132,3	132,3	132,3	132,3	- -
FUNGIZIDE	2,99	108,5	108,0	129,8	129,8	+20,2 -
INSEKTIZIDE	3,87	110,8	110,6	112,3	112,3	+ 1,5 -
HERBIZIDE	2,04	88,2	88,0	90,4	90,4	+ 2,7 -
SONSTIGE MITTEL	0,81	98,1	98,1	98,1	98,1	- -
BRENN- UND TREIBSTOFFE (EINSCHL. SCHMIERSTOFFE UND EL. STROM)	61,07	154,2	157,2	167,8	168,3	+ 7,1 + 0,3
KOHL-	4,41	184,2	181,9	207,4	210,6	+15,8 + 1,5
STEINKOHL-	1,70	172,0	168,1	204,8	206,2	+22,7 + 0,7
BRUNKOHLBRIKETTS	2,71	191,8	190,0	209,0	213,4	+12,0 + 2,1
TREIBSTOFFE	21,17	163,6	162,3	174,3	174,4	- 4,3 + 0,1
DIESELKRAFTSTOFF 1)	14,39	184,3	205,0	189,0	189,1	- 7,8 + 0,1
PENZIN	6,78	138,4	134,0	143,1	142,2	+ 6,7 + 0,1
SCHMIERÖLE UND -FETTE	10,38	142,9	140,6	157,1	157,3	+11,9 + 0,1
ELEKTRISCHER STROM	25,11	140,6	138,5	159,7	160,2	+15,7 + 0,3

1) UNTER BERÜCKSICHTIGUNG DER BETRIEBSBEIHILFE FÜR DIESELKRAFTSTOFFE.

INDIZES
4. INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL (AUSGABENINDEX)

WIRTSCHAFTSJAHR (JULI BIS JUNI) 1962/63 = 100

A) OHNE UMSATZ- (MEHRWERT-) STEUER

BETRIEBSMITTEL	WAGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX	1973/ 1974 WJD	1973 DEZ.	1974 NOV. DEZ.	VERÄNDERUNG DEZ. 1974 GEGENÜBER DEZ. 1973 IN PROZENT
ALLGEMEINE WIRTSCHAFTSAUSGABEN	56,32	136,3	134,7	146,4	146,9 + 9,1 + 0,3
UNTERHALTUNG DER GEBÄUDE (BAULEISTUNGEN AN LDW. GEBÄUDEN NACH ROH- UND AUSBAUARBEITEN UND HAUSTECHNISCHE ANLAGEN)	35,28	166,5	163,9	175,0p	175,0p + 6,8 -
UNTERHALTUNG VON MASCHINEN UND GERÄTEN (EINSCHLIESSLICH TECHNISCHE HILFSMATERIALIEN)	122,14	163,5	158,7	187,7	188,2 +18,6 + 0,3
REPARATUREN	61,07	184,5	180,0	207,3	207,6 +15,3 + 0,1
AN ACKERSCHLEPPERN	25,79	182,4	178,4	204,4	204,7 +14,7 + 0,1
AN MASCHINEN UND GERÄTEN FUER					
BODENBEARBEITUNG, SAAT- UND PFLANZENPFLEGE, DUENGUNG UND PFLANZENSCHUTZ	2,71	205,4	200,3	227,8	227,9 +13,8 -
ERNTEBERGUNG, ERNTEVERARBEITUNG UND SAATGUTAUFBEREITUNG	8,14	179,7	175,8	201,0	201,4 +14,6 + 0,2
FUTTERMITTELBEREITUNG, REP. AN FÖRDEREINRICHTUNGEN, TRANSPORTMITTELN UND TECHNISCHE EINRICHTUNGEN	24,43	185,9	180,9	210,2	210,4 +16,3 + 0,1
ERGÄNZUNGSBAUTEN AN MASCHINEN UND GERÄTEN	12,21	164,2	161,0	181,8	182,7 +13,5 + 0,5
WARTUNG	24,43	125,2	121,5	143,1	142,8 +17,5 - 0,2
TECHNISCHE HILFSMATERIALIEN	24,43	149,0	141,5	186,2	187,9 +32,8 + 0,9
BINDEGARN	10,12	121,9	111,3	176,5	179,7 +61,5 + 1,8
HANDHÄCKE	3,49	154,5	150,2	175,2	175,8 +17,0 + 0,3
DÜNGGABEL	3,49	201,2	194,3	230,3	230,9 +18,8 + 0,3
MAEßMESSERKLINGE	3,48	158,6	155,4	177,3	177,8 +14,4 + 0,3
DRAHTSTIFTE	0,70	171,6	165,6	208,5	209,7 +26,6 + 0,6
TREIBRIEMEN (GUMMI-)	1,05	130,3	124,5	154,9	156,3 +25,5 + 0,9
STACHELDRAHT	0,70	163,8	153,7	223,7	225,3 +46,6 + 0,7
SCHLEPPERBATTERIE	1,40	171,3	165,9	189,4	188,9 +13,9 - 0,3
NEUBAUTEN UND MASCHINEN	228,68	151,6	149,8	164,6p	165,0p +10,1 + 0,2
NEUBAUTEN (GESAMTINDEX FUER LANDWIRTSCHAFTLICHE GEBÄUDE)	69,89	167,9	165,2	176,9p	176,9p + 7,1 -
NEUANSCHAFFUNG GRÖßERER MASCHINEN	158,79	144,4	143,0	159,2	159,8 +11,7 + 0,4
ACKERSCHLEPPER (OHNE EINACHSSCHLEPPER)	64,13	137,6	136,3	149,2	149,2 + 9,5 -
EINACHSSCHLEPPER UND ANDERE EINACHSIGE MOTORGERÄTE	4,75	151,7	151,4	161,7	161,1 +11,7 + 4,6
LANDMASCHINEN UND GERÄTE	89,91	148,9	147,4	166,2	166,9 +13,2 + 0,4
FUER BODENBEARBEITUNG	7,67	166,4	162,8	190,0	190,0 +16,7 -
SCHLEPPERANBAUPFLUG	4,68	172,4	169,6	195,1	195,1 +15,0 -
ACKEREGGE	2,99	156,9	152,2	182,0	182,0 +19,6 -
ZUM SAEN, PFLANZEN UND PFLEGEN	6,38	173,6	167,9	190,8	190,8 +13,6 -
VIELFACHGERÄT FUER KARTOFFELANBAU	4,28	175,5	169,6	193,4	193,4 +14,0 -
DRILLMASCHINE	2,10	167,3	164,5	185,6	185,6 +12,8 -
FUER DUENGUNG UND PFLANZENSCHUTZ	14,86	143,0	139,6	157,4	159,7 +14,4 + 1,5
STÄLLUNGSTREUER	8,48	140,5	137,5	153,6	153,8 +11,9 + 0,1
HANDELSDÜNGER- KASTENSTREUER	1,70	160,6	153,9	181,9	181,9 +18,2 -
HANDELSDÜNGER- SCHLEUDERSTREUER	1,70	135,1	133,7	149,5	149,5 +11,8 -
PFLANZENSCHUTZGERÄT MIT ZAPFWELLENANTRIEB	2,98	144,6	140,6	158,8	169,6 +20,6 + 6,8
FUER ERNTEBERGUNG	36,03	149,9	150,0	170,1	170,4 +13,6 + 0,2
ANBAUMAERWERK	2,10	166,6	156,5	183,0	183,3 +17,1 + 0,2
RECHWENDER	8,49	152,1	153,3	174,9	174,9 +14,1 -
FELDMAECKSLER	2,10	138,2	138,1	156,4	156,4 +13,3 -
ZUCKERRÜBEN- SAMMELKOEPPRODER	1,70	151,8	150,7	164,2	164,2 + 9,0 -
MAEHDRUESCHER	13,16	153,5	155,0	175,8	177,4 +14,5 + 0,9
KARTOFFELVORRATSDRODER	3,39	150,5	146,3	164,7	161,6 + 9,0 - 1,9
PICK- UP- PRESSE	5,09	134,6	135,0	152,0	152,4 +13,6 + 0,3
FUER FUTTERMITTELBEREITUNG	3,80	163,6	161,1	182,8	183,6 +14,0 + 0,4
SCHROTMÜHLE	1,29	162,5	158,8	180,3	180,3 +13,5 -
FUTTERDAEMPFER	0,81	164,7	165,0	176,7	180,0 + 9,1 + 1,9
GEBLÄSEMAECKSLER	1,29	171,4	168,6	198,7	198,7 +17,9 -
SELBSTTÄTIGES TRÄNKBECKEN	0,41	140,5	136,8	152,4	153,9 +12,5 + 1,0
FUER FÖRDERZWECKE (EINSCHLIESSLICH ACKERWAGEN)	13,57	136,1	135,0	147,0	147,7 + 9,4 + 0,5
FÖRDERGEBLÄSE	2,10	139,8	133,4	154,5	154,5 +15,8 -
GREIFERAUFZUG FUER HEU UND GETREIDE	2,99	152,2	147,5	165,2	165,4 +12,1 + 0,1
SCHLEPPERANBAULADER	1,29	138,4	137,1	155,5	155,5 +13,4 -
ACKERWAGEN	7,19	128,0	129,8	135,8	137,0 + 5,5 + 0,9
FUER MILCHWIRTSCHAFT (MELKMASCHINE)	3,39	128,8	128,9	146,1	146,1 +13,3 -
VERSCHIEDENE MASCHINEN UND EINRICHTUNGEN	4,21	135,7	135,1	146,8	146,8 + 8,7 -

INDIZES

4. INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL (AUSGABENINDEX)

WIRTSCHAFTSJAHRE (JULI BIS JUNI) 1962/63 = 100

B) EINSCHL. UMSATZ- (MEHRWERT-) STEUER

BETRIEBSMITTEL	WAGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX	1973/ 1974	1973	1974	VERÄNDERUNG DEZ. 1974 GEGENÜBER DEZ. 1973 IN PROZENT	
		WJD	DEZ.	NOV.	DEZ.	NOV.
ALLGEMEINE WIRTSCHAFTSAUSGABEN	56,32	148,6	146,8	159,6	160,1	+ 0,3
UNTERHALTUNG DER GEBÄUDE (BAULEISTUNGEN AN LDW. GEBÄUDEN NACH RECH- UND AUSBAUARBEITEN UND HAUSTECHNISCHE ANLAGEN)	35,28	184,8	181,9	194,3	194,3	+ 6,8
UNTERHALTUNG VON MASCHINEN UND GERÄTEN (EINSCHLIESSLICH TECHNISCHE HILFSMATERIALIEN)	122,14	181,5	176,2	208,3	208,9	+ 0,3
REPARATUREN	61,07	204,8	199,8	230,1	230,4	+ 0,1
AN ACKERSCHLEPPERN	25,79	202,5	198,0	226,9	227,2	+ 0,1
AN MASCHINEN UND GERÄTEN FÜR						
BODENBEARBEITUNG, SAAT- UND PFLANZENPFLEGE, DÜNGUNG UND PFLANZENSCHUTZ	2,71	228,0	222,3	252,8	253,0	+ 0,1
ERNTBERGUNG, ERNTEVERARBEITUNG UND SAATGUTAUFBEREITUNG	8,14	199,5	195,1	223,2	223,5	+ 0,1
FLUTTERMITTLBEREITUNG, REP. AN FÖRDEREINRICHTUNGEN, TRANSPORTMITTELN UND TECHNISCHE EINRICHTUNGEN	24,43	206,3	200,8	233,3	233,5	+ 0,1
ERGÄNZUNGSBAUTEN AN MASCHINEN UND GERÄTEN	12,21	182,3	178,8	201,8	202,8	+ 0,5
WARTUNG	24,43	139,0	134,9	158,8	158,5	- 0,2
TECHNISCHE HILFSMATERIALIEN	24,43	165,4	157,0	206,7	208,6	+ 0,9
BINDEGARN	10,12	135,3	123,5	195,9	199,5	+ 1,8
HANDHÄCKE	3,49	171,5	166,7	194,4	195,1	+ 0,4
DÜNGEGABE	3,49	223,4	215,7	255,6	256,4	+ 0,3
MÄHMESSERKLINGEN	3,48	176,2	172,6	197,0	197,6	+ 0,3
DRAHTSTIFT	0,70	190,5	183,9	231,5	232,8	+ 0,6
TREIBRIEMEN (GUMMI-)	1,05	144,6	138,2	172,0	173,5	+ 0,9
STACHELDRAHT	0,70	182,7	170,6	248,4	250,1	+ 0,7
SCHLEPPERBATTERIE	1,40	190,2	184,1	210,2	209,6	- 0,3
NEUBAUTEN UND MASCHINEN	228,68	168,3	166,3	182,7	183,2	+ 0,3
NEUBAUTEN (GESAMTINDEX FÜR LANDWIRTSCHAFTLICHE GEBÄUDE	69,89	186,4	183,4	196,3	196,3	+ 0,0
NEUANSCHAFFUNG GROSSENER MASCHINEN	158,79	160,3	158,7	176,7	177,4	+ 0,4
ACKERSCHLEPPER (OHNE EINACHSSCHLEPPER)	64,13	152,7	151,3	165,6	165,6	+ 0,0
EINACHSSCHLEPPER UND ANDERE EINACHSIGE MOTORGERÄTE	4,75	168,4	168,0	179,5	187,7	+ 4,6
LANDMASCHINEN UND GERÄTE	89,91	165,3	163,6	184,5	185,2	+ 0,4
FÜR BODENBEARBEITUNG	7,67	184,7	180,7	210,9	210,9	+ 0,0
SCHLEPPERANBAUPFLUG	4,68	191,4	188,2	216,6	216,6	+ 0,0
ACKEREGGE	2,99	174,2	169,0	202,0	202,0	+ 0,0
ZUM SAEN, PFLANZEN UND PFLEGEN	6,38	192,7	186,4	211,8	211,8	+ 0,0
VIELFACHGERÄT FÜR KARTOFFELANBAU	4,28	194,8	188,3	214,6	214,6	+ 0,0
DRILLMASCHINE	2,10	185,7	182,6	206,0	206,0	+ 0,0
FÜR DÜNGUNG UND PFLANZENSCHUTZ	14,86	158,7	154,9	174,7	177,3	+ 1,5
STÄLLUNGSTREUER	8,48	155,9	152,6	170,5	170,7	+ 0,1
HANDELDÜNGER- KASTENTREUER	1,70	178,3	170,9	201,9	201,9	+ 0,0
HANDELDÜNGER- SCHLEUDERTREUER	1,70	150,0	148,5	166,0	166,0	+ 0,0
PFLANZENSCHUTZGERÄT MIT ZÄPFWELLENANTRIEB	2,98	160,5	156,1	176,3	188,3	+ 6,8
FÜR ERNTBERGUNG	36,03	166,4	166,5	188,8	189,2	+ 0,2
ANBAUMÄHWERK	2,10	184,9	173,7	203,1	203,4	+ 0,1
RECHWENDER	8,49	168,8	170,2	194,2	194,2	+ 0,0
FELDHÄCKSLER	2,10	153,4	153,2	173,7	173,7	+ 0,0
ZUCKERRÜBEN- SAMMELKOEPPRODER	1,70	168,5	167,2	182,3	182,3	+ 0,0
MAHRESCHER	13,16	170,4	172,0	195,1	196,9	+ 0,9
KARTOFFELVORRATSDRÖDER	3,39	167,0	164,6	182,7	179,4	- 1,8
PICK- UP- PRESSE	5,09	149,5	149,9	169,8	170,3	+ 0,3
FÜR FUTTERMITTLBEREITUNG	3,80	181,6	178,7	202,9	203,9	+ 0,5
SCHROT- MÜHLE	1,29	180,4	176,2	200,2	200,2	+ 0,0
FUTTERDÄMPFER	0,81	182,8	183,1	196,1	199,7	+ 1,8
GEBLÄSEHÄCKSLER	1,29	190,2	187,1	220,6	220,6	+ 0,0
SELBSTTÄTIGES TRÄNKKECKEN	0,41	155,9	151,9	169,2	170,9	+ 1,0
FÜR FÖRDERZWECKE (EINSCHLIESSLICH ACKERWAGEN)	13,57	151,1	149,8	163,2	164,0	+ 0,5
FÖRDERGEBLÄSE	2,10	155,1	148,1	171,5	171,5	+ 0,0
GREIFERAUFZUG FÜR HEU UND GETREIDE	2,99	168,9	163,7	183,3	183,5	+ 0,1
SCHLEPPERANBAULADER	1,29	153,6	152,2	172,6	172,6	+ 0,0
ACKERWAGEN	7,19	142,0	144,0	150,8	152,1	+ 0,9
FÜR MILCHWIRTSCHAFT (MELKMASCHINE)	3,39	143,0	143,1	162,2	162,2	+ 0,0
VERSCHIEDENE MASCHINEN UND EINRICHTUNGEN	4,21	150,7	150,0	162,9	162,9	+ 0,0

Preise

1. Erzeugerpreise

Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer und ohne Aufwertungsausgleich
DM je Mengeneinheit

Warenbezeichnung und Handelsbedingung	Frachtlage	Berichtsort bzw. Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1974 D	1973 Dez.	1974 Nov.	1974 Dez.
Getreide, Durchschnitts-(Standard-) Qualität	frei Verlade- station	Hannover	1 000 kg	377,3a)	360,0	385,0	390,0
		Köln	1 000 kg	378,8a)	367,5	395,0	400,0
		Frankfurt	1 000 kg	390,1a)	371,3	407,5	412,5
		Stuttgart	1 000 kg	376,0	355,0	385,0	390,0
		München	1 000 kg	394,8a)	365,0	410,0	412,5
Roggen		Nürnberg	1 000 kg	400,8a)	357,0	412,5	415,0
		Hannover	1 000 kg	398,6a)	385,0	410,0	420,0
		Köln	1 000 kg	398,4a)	379,0	405,0	415,0
		Frankfurt	1 000 kg	391,3a)	373,8	407,5	412,5
		Stuttgart	1 000 kg	382,0a)	365,0	380,0	390,0
Weizen		München	1 000 kg	391,0	369,8	410,0	412,5
		Nürnberg	1 000 kg	396,6a)	363,5	412,5	407,5
		Hannover	1 000 kg	372,1	360,0	400,0	400,0
		Köln	1 000 kg	364,2	345,0	375,0	373,8
		Frankfurt	1 000 kg	349,6	333,8	367,5	372,5
Futtergerste		Stuttgart	1 000 kg	358,5	335,0	360,0	365,0
		München	1 000 kg	346,7a)	325,0	360,0	360,0
		Nürnberg	1 000 kg	366,4a)	.	382,5	382,5
		Hannover	1 000 kg	378,8	360,0	400,0	400,0
		Köln	1 000 kg	367,7	347,5	375,0	377,5
Futterhafer		Frankfurt	1 000 kg	365,5a)	332,5	377,5	380,0
		Stuttgart	1 000 kg	360,5a)	340,0	355,0	360,0
		München	1 000 kg	367,0a)	355,0	370,0	370,0
		Nürnberg	1 000 kg	376,7a)	340,0	400,0	407,5
		Hannover	100 kg	13,48a)	17,82	9,25	9,35
Hackfrüchte Speisekartoffeln, gelb- fleischige,	frei Verlade- station	Hannover	100 kg	11,02a)	17,63	7,38	8,00
		Köln	100 kg	9,52a)	18,00	9,06	8,75
		Frankfurt	100 kg	14,63a)	18,50	11,50	11,50
		Karlsruhe	100 kg	14,25a)	18,00	11,00	11,00
		München	100 kg	12,55a)	15,25	10,88	11,57
		Nürnberg	100 kg	12,43a)	17,80	10,38	10,88
		Hannover	100 kg	450,20a)	405,71	472,86	481,43
Genußmittelpflanzen Hopfen, Hallertauer, prima mit Siegel, ab Boden des Erzeugers 1)	frei Siegel- stelle	Bayern	100 kg	450,20a)	405,71	472,86	481,43
		Hamburg	100 kg	325,3	325,6	342,1	340,7
		Hannover	100 kg	.	.	331,3	.
		Köln	100 kg	340,5a)	337,3	339,2	350,3
		Frankfurt	100 kg	.	.	.	.
Schlachtvieh, lebend Marktpreise	frei Markt- ort	Mannheim	100 kg	.	.	.	.
		München	100 kg	.	326,0	.	336,0
		Hamburg	100 kg	346,3	349,6	355,5	355,5
		Hannover	100 kg	350,8	355,8	369,7	371,7
		Köln	100 kg	360,7	367,9	376,2	384,0
Ochsen, Klasse A		Frankfurt	100 kg	365,7	356,9	382,7	378,5
		Mannheim	100 kg	372,8	365,7	390,8	389,0
		München	100 kg	360,3	350,5	380,0	371,9
		Hamburg	100 kg	259,8	240,5	254,3	258,9
		Hannover	100 kg	246,0	232,9	263,5	243,9
Bullen, Klasse A		Köln	100 kg	266,6	253,0	258,9	268,4
		Frankfurt	100 kg	266,4	243,9	260,9	263,7
		Mannheim	100 kg	264,4	245,9	259,2	263,7
		München	100 kg	279,1	261,5	276,7	277,7
		Hamburg	100 kg	297,0	288,4	297,2	302,0
Kühe, Klasse B		Hannover	100 kg	284,9	286,8	285,1	285,8
		Köln	100 kg	303,9	296,5	299,7	308,7
		Frankfurt	100 kg	304,6	293,9	303,3	302,8
		Mannheim	100 kg	306,4	306,5	314,2	315,5
		München	100 kg	315,6	312,5	322,1	322,3
Färsen, Klasse A		Hamburg	100 kg	297,0	288,4	297,2	302,0
		Hannover	100 kg	284,9	286,8	285,1	285,8
		Köln	100 kg	303,9	296,5	299,7	308,7
		Frankfurt	100 kg	304,6	293,9	303,3	302,8
		Mannheim	100 kg	306,4	306,5	314,2	315,5
		München	100 kg	315,6	312,5	322,1	322,3

1) Für nicht vertragsgebundenen Hopfen. - a) Jahresdurchschnitt aus weniger als 12 Monaten. - b) In den Jahresdurchschnittspreisen sind die Preise für Frühkartoffeln im Monat Juli nicht berücksichtigt.

Preise

1. Erzeugerpreise

Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer und ohne Aufwertungsausgleich
DM je Mengeneinheit

Warenbezeichnung und Handelsbedingung	Frachtlage	Berichtsort bzw. Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1974 D	1973 Dez.	1974 Nov.	1974 Dez.
noch: Schlachtvieh, lebend Marktpreise	frei Markort	Hamburg Hannover Freiburg	100 kg 100 kg 100 kg	. . 497,1	. . .	. . 496,0	. . 518,0
Kälber, Klasse A		Frankfurt Mannheim München	100 kg 100 kg 100 kg	. 498,5 481,6	. 523,8 509,8	. 497,4 490,0	. 520,1 500,0
Schweine, Klasse c		Hamburg Hannover Köln	100 kg 100 kg 100 kg	259,6 267,3 289,5	332,2 344,1 356,4	261,6 275,6 291,8	269,6 280,4 301,8
		Frankfurt Mannheim München	100 kg 100 kg 100 kg	285,9 299,3 263,5	359,6 376,1 345,8	291,3 303,6 268,5	299,3 313,7 269,1
Lämmer und Hammel, Klasse A		Hamburg Freiburg Frankfurt	100 kg 100 kg 100 kg	291,9 . .	277,7 . 361,2	294,3 388,1 .	306,4 388,6 .
Milch berechnet auf einen Fettgehalt von 3,7 %, einschließlich Förderungszuschlag	frei Molkerei	Bundesgebiet	100 kg	44,73p	44,57	47,44p	48,03 ^{b)} p
Eier unsortierte Erzeugerpreise	ab Hof	SchH. Ndsa. NrhW. Stuttgart Bayern	100 St 100 St 100 St 100 St 100 St	12,31 12,49 12,89 12,44 13,77	18,78 18,75 19,32 19,00 18,82	13,88 13,66 15,01 13,75 14,60	12,65 13,13 12,82 13,13 14,31
Klasse 4 Großhandelseinkaufspreise	ab Kenn- zeichnungs- stelle	SchH. Hamburg Ndsa. NrhW. Stuttgart Bayern	100 St 100 St 100 St 100 St 100 St 100 St	14,14 14,06 14,43 14,13 15,96 14,98	20,76 20,42 21,08 20,92 22,50 21,32	15,49 15,42 15,54 16,42 17,25 16,15	14,50 14,63 14,71 13,50 16,63 15,67
Häute und Felle Grünesalzene, ohne Kopf Auktionspreise 1)	ab Lager Häutever- wertung						
Bullenhäute 25 - 29 1/2 kg		Ndsa. NrhW. Hessen BaWü. Bayern	1 kg 1 kg 1 kg 1 kg 1 kg	1,84 1,57 1,81 1,96 1,91	1,73 1,85 1,95 2,30 2,26	. 1,12 1,60 1,66 1,63	. 1,26 1,51 1,65 1,62p
Bullenhäute 30 - 39 1/2 kg		Ndsa. NrhW. Hessen BaWü. Bayern	1 kg 1 kg 1 kg 1 kg 1 kg	1,59 1,37 1,76 1,92 1,89	1,44 1,51 1,89 2,09 1,99	. 1,03 1,58 1,64 1,61	. 1,10 1,55 1,66 1,58p
Kuhhäute 30 - 39 1/2 kg		Ndsa. NrhW. Hessen BaWü. Bayern	1 kg 1 kg 1 kg 1 kg 1 kg	1,55 1,47 1,78 1,90 1,94	1,57 1,60 1,87 2,13 2,17	. 1,15 1,70 1,80 1,86	. 1,23 1,68 1,80 1,87p
Kalbfelle 4 1/2 - 7 1/2 kg		Ndsa. NrhW. Hessen BaWü. Bayern	1 kg 1 kg 1 kg 1 kg 1 kg	2,68 2,71 3,85 4,91 4,90	2,75 2,44 4,80 5,43 5,42	. 2,15 3,30 4,20 4,23	. . 3,40 4,20 4,24

1) Dem angegebenen Monatsdurchschnitt liegen die auf der jeweils vorausgegangenen Auktion erzielten Preise zu-
grunde. - a) Jahresdurchschnitt aus weniger als 12 Monaten. - b) Endgültiger Milchpreis im

Preise

1. Erzeugerpreise

Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer und ohne Aufwertungsausgleich

DM je Mengeneinheit

Warenbezeichnung und Handelsbedingung	Frachtlage	Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1973		1974		
				D	Dez.	Okt.	Nov.	Dez.
Obst und Gemüse Handelsklasse I Erzeugermarktpreise ¹⁾								
Obst	ab Erzeuger- markt							
Äpfel		Bundesgebiet	100 Kg	.	56,22	76,72	83,46	79,58
Birnen		Bundesgebiet	100 Kg	.	75,04	47,86	59,58	59,63
Erdbeeren		Bundesgebiet	100 Kg	.	.	406,00	.	.
Pfirsiche		Bundesgebiet	100 Kg	.	.	67,22	.	.
Pflaumen/Zwetschgen		Bundesgebiet	100 Kg	.	.	104,41	100,84	.
Gemüse	ab Erzeuger- markt							
Weißkohl		Bundesgebiet	100 Kg	.	25,51	15,83	14,59	14,18
Wirsingkohl		Bundesgebiet	100 Kg	.	41,29	16,84	17,37	17,53
Rotkohl		Bundesgebiet	100 Kg	.	25,81	16,45	16,28	16,58
Möhren		Bundesgebiet	100 Kg	.	32,59	30,75	33,70	35,93
Spinat		Bundesgebiet	100 Kg	.	120,84	53,00	71,04	77,50
Sellerie		Bundesgebiet	100 Kg	.	67,87	90,31	73,82	62,86
Porree		Bundesgebiet	100 Kg	.	100,87	67,05	72,12	80,71
Zwiebeln		Bundesgebiet	100 Kg	.	64,84	29,67	28,81	31,98
Kopfsalat, Freiland-		Bundesgebiet	100 Kg	.	.	25,11	21,18	10,89
Tomaten,Unterglas-		Bundesgebiet	100 Kg	.	.	117,55	119,19	.
Tomaten,Freiland-		Bundesgebiet	100 Kg	.	.	74,51	46,14	.
Blumenkohl		Bundesgebiet	100 St.	.	110,13	82,02	81,63	55,67
Stangenbohnen		Bundesgebiet	100 Kg	.	.	277,45	394,33	.
Rosenkohl		Bundesgebiet	100 Kg	.	118,16	126,21	114,42	87,70

1) Bundesdurchschnittspreise einschl. Vermarktungsgebühren und Sortierungskosten.

Durchschnittserlöse für frische Seefische¹⁾ auf den Auktionen²⁾
DM je kg ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Fischart	D	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.
Hering	0,64	0,61	0,73	0,90	0,72	0,74	0,91	0,74	0,68	0,60	0,61	0,71	0,73	0,68
Kabeljau	1,21	1,30	1,46	1,50	1,57	1,58	1,50	1,41	1,25	1,34	1,34	1,26	1,57	1,53
Seelachs	1,02	1,12	1,50	1,44	1,51	1,03	1,12	1,09	1,17	1,22	1,07	1,03	1,36	1,32
Rotbarsch	1,46	1,37	1,55	1,58	1,63	1,62	1,57	1,56	1,53	1,71	1,16	1,16	1,43	1,50

1) Für den menschlichen Verbrauch (ohne auf See gesalzene oder tiefgekühlte Fische). - 2) Vgl. Statistik der Bundesrepublik Deutschland: Seefischerei und Fischversorgung.

Preise

1. Erzeugerpreise

Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer
DM je Mengeneinheit

Warenbezeichnung und Handelsbedingung	Frachtlage	Berichtsort bzw. Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1973		1974	
				D	Nov.	Okt.	Nov.
Rohholz aus Staatswald							
Laub-Stammholz B unentrindet 1)							
Buche, Klasse 3	gerückt	Baden-Wttbg. Bayern	1 Fm	68,99	65,41	82,00	76,65
			1 Fm	76,41	77,02	79,74	84,48
Buche, Klasse 3 a	ungerückt	Nordrh.-Westf. Hessen	1 Fm	63,58a)	69,69	.	74,00
			1 Fm	60,28	66,96	72,12	75,65
Buche, Klasse 3 b		Nordrh.-Westf. Hessen	1 Fm	76,01a)	83,04	.	86,00
			1 Fm	73,86	78,69	86,01	88,25
Buche, Klasse 4	gerückt	Nordrh.-Westf. Hessen Baden-Wttbg. Bayern	1 Fm	89,26a)	99,02	.	100,00
			1 Fm	85,52	84,24	99,25	102,57
			1 Fm	86,70	80,00	104,64	100,00
			1 Fm	96,08	96,04	97,87	113,94
Nadel-Stammholz B entrindet 1)							
Kiefer, Klasse 2 b	ungerückt	Hessen	1 Fm	80,00	83,21	89,92	88,50
	gerückt	Rhld.-Pfalz	1 Fm	77,35b)	.	88,10	87,31
		Baden-Wttbg.	1 Fm	97,41	94,60	92,51	93,14
		Bayern	1 Fm	108,53	107,34	106,40	108,02
Kiefer, Klasse 3 a	ungerückt	Hessen	1 Fm	94,60	96,16	106,15	105,15
	gerückt	Rhld.-Pfalz	1 Fm	92,01b)	.	103,16	106,04
		Baden-Wttbg.	1 Fm	116,74	112,45	102,59	110,68
		Bayern	1 Fm	126,90	122,59	123,22	124,11
Fichte/Tanne, Klasse 2 b	ungerückt	Nordrh.-Westf. Hessen	1 Fm	97,15	98,00	108,00	108,20
			1 Fm	101,52	106,45c)	117,59	115,59
Fichte/Tanne, Klasse 3 a		Nordrh.-Westf. Hessen	1 Fm	109,45	110,14	121,49	121,78
			1 Fm	114,33	119,83c)	132,03	130,27
Fichte/Tanne, Klasse 4	gerückt	Rhld.-Pfalz Baden-Wttbg. Bayern 2)	1 Fm	98,36b)	.	112,58	110,90
			1 Fm	103,44	111,09	116,92	116,88
			1 Fm	111,92	120,90	125,16	123,26
Fichte/Tanne, Klasse 5	ungerückt	Rhld.-Pfalz	1 Fm	110,49b)	.	127,07	125,15
	gerückt	Baden-Wttbg.	1 Fm	118,29	127,65	133,73	133,42
		Bayern 2)	1 Fm	128,64	137,94	144,25	141,95
Grubenlangholz, entrindet							
Fichte/Tanne unter 15 cm Durchmesser	ungerückt	Hessen	1 Fm	51,90	61,54	59,06	63,60
	gerückt	Rhld.-Pfalz	1 Fm	48,84b)	.	58,14	56,07
		Bayern 3)	1 Fm	55,41	58,58	72,08	71,65
über 15 cm Durchmesser	ungerückt	Hessen	1 Fm	56,29	56,45	67,16	77,13
	gerückt	Rhld.-Pfalz	1 Fm	53,28b)	.	66,57	61,01
Kiefer unter 15 cm Durchmesser	ungerückt	Hessen	1 Fm	41,49a)	.	.	.
	gerückt	Rhld.-Pfalz	1 Fm	44,09b)	.	49,58	50,74
		Bayern 3)	1 Fm	47,66	52,38	60,89	65,41
über 15 cm Durchmesser	ungerückt	Hessen	1 Fm	46,90a)	.	.	.
	gerückt	Rhld.-Pfalz	1 Fm	45,07b)	.	52,55	52,91
Fichtenfaserholz, entrindet							
Klasse A Klasse B Klasse C	ungerückt	Hessen	1 Rm	46,89a)	.	.	41,22
			1 Rm	42,81a)	.	.	37,63
			1 Rm	36,70a)	.	.	32,26
Klasse A Klasse B Klasse C	gerückt	Baden-Wttbg.	1 Rm	49,96	50,07	62,95	60,53
			1 Rm	45,61	45,72	57,47	55,27
			1 Rm	39,10	39,19	49,26	47,37
Buchenscheitholz für Hausbrand unentrindet							
ungerückt gerückt	Hessen Rhld.-Pfalz Baden-Wttbg.	1 Rm	22,97a)	.	.	30,00	
		1 Rm	20,92b)	.	26,85	29,15	
		1 Rm	27,55	25,97	31,88	29,15	

- 1) Langholz, ohne Rinde gemessen. - 2) Ohne Güteklassenausscheidung. - 3) Stärkeklasse 1 a/1 b. - Ab Januar 1974 Fi/Ta IN, Kiefer IN/IF/IK. - a) Jahresdurchschnitt aus weniger als 12 Monaten. - b) FWJ 1973. - c) Mischpreis aus Windwurf und Normaleinschlag.

Preise
2. Einkaufspreise der Landwirtschaft

Ohne Umsatz- (Mehrwert-) steuer
DM je Mengeneinheit

Betriebsmittel	Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1973		1974			
			15. Nov.	15. Dez.	15. Okt.	15. Nov.	15. Dez.	
Futtermittel¹⁾								
Futtergetreide								
Futtergerste	Bundesgebiet	50 kg	19,38	19,95	21,07	21,80	22,12	
hl-Gewicht: 60-66 kg	Schleswig-Holstein	50 kg	20,24	21,05	21,66	22,62	22,82	
lose oder in Leihsäcken	Niedersachsen	50 kg	19,65	20,78	22,69	23,23	23,11	
	Nordrhein-Westf.	50 kg	19,81	20,30	21,61	22,24	22,41	
	Hessen	50 kg	18,85	18,90	20,57	21,40	21,64	
	Rheinland-Pfalz	50 kg	17,79	17,94	18,00	19,00	19,70	
	Baden-Württemberg	50 kg	20,30	20,76	21,40	21,65	21,85	
	Bayern	50 kg	18,83	19,25	20,16	21,17	21,92	
Futtermais								
lose oder in Leihsäcken	Bundesgebiet	50 kg	22,73	23,15	26,49	27,22	27,31	
	Schleswig-Holstein	50 kg	21,46	22,70	26,90	27,61	26,47	
	Niedersachsen	50 kg	23,47	24,20	27,64	28,01	27,62	
	Nordrhein-Westf.	50 kg	23,05	23,58	26,50	27,00	27,13	
	Hessen	50 kg	23,32	23,52	27,34	28,69	28,66	
	Rheinland-Pfalz	50 kg	25,30	25,50	28,24	29,94	29,64	
	Baden-Württemberg	50 kg	22,45	22,90	25,31	25,39	25,26	
	Bayern	50 kg	21,68	21,69	25,46	26,50	27,48	
Kleie								
Weizenkleie	Bundesgebiet	50 kg	16,14	17,34	18,22	18,68	18,74	
Roheiweiß: 14-15 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	16,53	19,42	18,52	20,16	20,32	
	Niedersachsen	50 kg	16,66	18,42	19,42	19,87	19,79	
	Nordrhein-Westf.	50 kg	16,64	18,51	18,99	19,55	19,56	
	Hessen	50 kg	15,30	16,60	18,05	18,35	18,47	
	Rheinland-Pfalz	50 kg	15,90	16,72	17,36	17,56	17,56	
	Baden-Württemberg	50 kg	15,52	16,70	17,41	17,61	17,61	
	Bayern	50 kg	15,99	16,10	17,52	17,89	18,08	
Ölkuchen oder- schrot								
Sojaschrot	Bundesgebiet	50 kg	32,73	37,81	30,85	30,87	29,38	
Roheiweiß: 42-44 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	30,80	37,25	28,35	28,14	26,68	
in Papier- oder Jutesäcken	Niedersachsen	50 kg	31,19	36,24	31,04	29,28	27,29	
mit 60-65 kg Inhalt	Nordrhein-Westf.	50 kg	33,15	42,20	32,70	31,55	29,72	
	Hessen	50 kg	31,40	34,40	29,10	29,10	28,26	
	Rheinland-Pfalz	50 kg	33,64	39,83	31,40	31,30	30,10	
	Baden-Württemberg	50 kg	35,63	38,70	30,55	31,15	30,65	
	Bayern	50 kg	32,83	36,84	30,87	32,61	30,93	
Tierliche Futtermittel								
Fischmehl	Bundesgebiet	50 kg	70,53	85,34	53,22	52,89	51,43	
Roheiweiß: 60-65 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	59,82	91,23	51,90	50,50	47,95	
phosphors. Kalk: 15-20 vH	Niedersachsen	50 kg	67,66	85,01	47,22	47,07	44,75	
Salz: 2-5 vH, Fett: 4-8 vH	Nordrhein-Westf.	50 kg	77,59	90,24	55,67	54,89	52,49	
	Hessen	50 kg	79,41	94,93	54,16	53,34	51,70	
	Rheinland-Pfalz	50 kg	77,69	85,97	56,50	56,50	52,80	
	Baden-Württemberg	50 kg	70,98	75,90	56,07	55,91	55,68	
	Bayern	50 kg	67,59	83,84	54,35	54,35	54,24	
Magermilch								
in Milchkannen	Bundesgebiet	100 l	9,05	9,16	10,04	10,34	10,66	
ab Molkerei oder frei Hof	Schleswig-Holstein	100 l	10,13	10,07	12,30	11,80p	12,40p	
	Niedersachsen	100 l	9,15	9,55	9,85	10,15	10,65	
	Nordrhein-Westf.	100 l	10,00	10,00	11,19	11,81	11,81	
	Hessen	100 l	8,35	8,45	9,58	9,75	9,91	
	Rheinland-Pfalz	100 l	-	-	-	-	-	
	Baden-Württemberg	100 l	8,85	8,85	9,90	10,29	10,33	
	Bayern	100 l	8,80	8,80	9,92	9,96	10,40	
Mischfuttermittel								
Milchleistungsfutter	Bundesgebiet	50 kg	25,19	26,82	25,89	26,39	26,22	
Roheiweiß: 20-25 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	23,06	26,49	24,11	25,14	24,19	
Stärkeeinheiten je kg: 600-630	Niedersachsen	50 kg	24,45	26,45	25,89	26,19	25,85	
	Nordrhein-Westf.	50 kg	24,29	26,43	25,23	25,67	25,75	
	Hessen	50 kg	25,10	26,28	25,60	26,50	26,50	
	Rheinland-Pfalz	50 kg	25,00r	26,70	26,20	26,44	26,15	
	Baden-Württemberg	50 kg	25,99	27,01	26,07	26,19	26,27	
	Bayern	50 kg	26,39	27,43	26,59	27,28	27,18	
Schweinemastfutter								
für Mittel- oder Endmast	Bundesgebiet	50 kg	26,53	27,58	27,43	28,02	27,98	
Roheiweiß: 10-14 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	24,70	25,97	25,58	26,03	25,85	
Gesamtnährstoff je kg: 680-720 g	Niedersachsen	50 kg	25,89	26,67	26,52	26,97	26,84	
	Nordrhein-Westf.	50 kg	25,28	26,59	26,94	27,60	27,49	
	Hessen	50 kg	27,75	29,15	28,97	29,07	29,28	
	Rheinland-Pfalz	50 kg	27,28	28,18	27,23	27,35	26,80	
	Baden-Württemberg	50 kg	27,73	28,93	28,68	28,93	28,75	
	Bayern	50 kg	27,00	27,94	27,87	28,98	29,21	
Legemehl								
Roheiweiß: ca. 20 vH	Bundesgebiet	50 kg	29,62	30,50	30,44	31,27	31,30	
Getreideschrot: mind. 35 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	26,07	27,57	26,88	27,50	27,20	
	Niedersachsen	50 kg	29,33	30,87	29,67	30,22	29,76	
	Nordrhein-Westf.	50 kg	28,48	29,44	29,61	30,58	30,53	
	Hessen	50 kg	29,20	30,50	30,84	31,14	31,70	
	Rheinland-Pfalz	50 kg	29,88	30,48	30,38	31,05	30,62	
	Baden-Württemberg	50 kg	30,49	31,07	31,70	31,98	32,06	
	Bayern	50 kg	30,89	31,22	31,60	33,08	33,55	

Fußnote siehe S. 20

Preise
2. Einkaufspreise der Landwirtschaft
Ohne Umsatz- (Mehrwert-) steuer
DM je Mengeneinheit

Betriebsmittel	Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1973		1974	15. Dez.
			15. Nov.	15. Dez.		
noch: Futtermittel						
Sonstige Futtermittel						
Biertreber, naß	Bundesgebiet	50 kg	2,28	2,29	2,32	2,34
	Schleswig-Holstein	50 kg	2,46	2,59	2,73	2,73
	Niedersachsen	50 kg	2,28	2,31	2,34	2,35
	Nordrhein-Westf.	50 kg	2,52	2,52	2,53	2,51
	Hessen	50 kg	2,43	2,43	2,51	2,51
	Rheinland-Pfalz	50 kg	2,45	2,45	2,34	2,45
	Baden-Württemberg	50 kg	2,12	2,12	2,16	2,16
	Bayern	50 kg	2,11	2,11	2,11	2,16
Tapiokamehl	Bundesgebiet	50 kg	19,70	20,27	20,81	21,16
Stärke: mind. 65 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	17,45	18,13	19,87	20,15
	Niedersachsen	50 kg	17,70	18,62	20,31	20,72
	Nordrhein-Westf.	50 kg	17,49	18,28	18,27	19,01
	Hessen	50 kg	20,62	21,03	20,75	20,85
	Rheinland-Pfalz	50 kg	21,48	21,67	20,84	20,84
	Baden-Württemberg	50 kg	21,60	21,61	22,33	22,77
	Bayern	50 kg	21,25	21,81	21,93	22,17
Nutz- und Zuchtvieh ²⁾	Marktort:					
Kühe, hochtragende oder	Lingen	1 Stück	1738,00	1700,00	1800,00	1770,00
frischmelkende (tbc-frei)	Oldenburg	1 Stück	1834,00	1832,00	1726,00	1750,00
	Verden/Aller	1 Stück	1756,00	1895,00	1788,00	1773,00
	Osnabrück	1 Stück	1939,00	2000,00	2138,00	2188,00
	Hamm	1 Stück	1738,00	1775,00	1825,00	1838,00
	Schwäbisch Hall	1 Stück	2287,00	2236,00	2124,00	2306,00
	Niederbayern b)	1 Stück	1960,00	2064,00	1902,00	2099,00
Ferkel, 6-8 Wochen	Kalkar	1 Stück	66,78	70,60	49,19	50,63
	Düsseldorf	1 Stück	81,00	83,50	57,50	56,00
	Cloppenburg	1 Stück	64,00	69,20	42,50	40,50
	Kaunitz	1 Stück	.	.	49,80	48,00
	Hamm	1 Stück	72,00	75,00	50,00	48,00
	Schwäbisch Hall	1 Stück	83,57	82,60	64,41	61,73
	Nördlingen	1 Stück	82,56	80,95	67,63	59,65
Arbeitspferde	Wunsdorf	1 Stück	1800,00	1900,00	1850,00	1850,00
Klasse I	Düsseldorf	1 Stück	1625,00	1663,00	1775,00	1800,00
Klasse II	Hamm	1 Stück	1850,00	1875,00	2100,00	1950,00
Klasse II	München	1 Stück	1500,00	1600,00	1600,00	1600,00
Klasse I						
Brenn- und Treibstoffe einschl.						
Schmierstoffe und elektr. Strom						
Treibstoffe						
Dieselmotortreibstoff ³⁾	Bundesgebiet	100 l	28,38	33,02r	30,35	30,29
Cetanzahl 48-54	Schleswig-Holstein	100 l	25,10	26,40r	29,50	29,15
	Niedersachsen	100 l	28,95	31,69r	28,81	28,83
	Nordrhein-Westf.	100 l	28,45	32,28r	29,10	29,10
	Hessen	100 l	27,15	31,29r	30,11	30,17
	Rheinland-Pfalz	100 l	27,68	36,20r	30,74	30,74
	Baden-Württemberg	100 l	28,71	30,75r	32,66	32,48
	Bayern	100 l	29,05	36,82r	31,16	31,08
Benzin, Marken-, ⁴⁾	Bundesgebiet	100 l	65,80	68,45	73,11	73,14
Oktanzahl ca. 91	Schleswig-Holstein	100 l	66,94	68,02	72,52	72,97
	Niedersachsen	100 l	63,69a)r	67,03	72,52a)	72,43
	Nordrhein-Westf.	100 l	65,50	68,29	73,06	73,06
	Hessen	100 l	66,40	68,65	73,69	73,51
	Rheinland-Pfalz	100 l	66,13	68,47	73,87	73,42
	Baden-Württemberg	100 l	67,21	69,01	73,78	73,87
	Bayern	100 l	66,31	69,37	73,06	73,24
Elektr. Strom	Bundesgebiet	100 kWh	20,07	20,12	23,14	23,35
(Licht- u. Kraft-) ⁵⁾	Schleswig-Holstein	100 kWh	17,85	17,85	19,71	21,26
	Niedersachsen	100 kWh	17,49	17,49	18,52	19,09
	Nordrhein-Westf.	100 kWh	17,90	17,90	20,51	20,51
	Hessen	100 kWh	19,20	19,20	21,01	21,01
	Rheinland-Pfalz	100 kWh	19,62	20,28	22,91	22,91
	Baden-Württemberg	100 kWh	21,03	21,03	24,42	24,42
	Bayern	100 kWh	23,50	23,50	28,63	28,63
Schmieröle und -fette						
Schleppermotorenöl,	Bundesgebiet	1 l	5,77	5,84	6,36	6,39
HD-Qualität						
Mehrzweckfett,	Bundesgebiet	1 kg	3,98	4,05	4,72	4,72
Tropfpunkt 180/190° C						

Fußnoten siehe S. 20

Preise

2. Einkaufspreise der Landwirtschaft

Ohne Umsatz- (Mehrwert-) steuer

DM je Mengeneinheit

Betriebsmittel	Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1973		1974			
			15.Nov.	15.Dez.	15.Okt.	15.Nov.	15.Dez.	
Unterhaltung von Maschinen und Geräten 6)								
Techn. Hilfsmaterialien								
Handhacke (Zieh-) ohne Stiel	Bundesgebiet	1 Stück	6,50	6,51	7,48	7,54	7,57	
	Schleswig-Holstein	1 Stück	6,01	6,01	7,09	7,17	7,17	
	Niedersachsen	1 Stück	6,14	6,16	7,02	7,09	7,11	
	Nordrhein-Westf.	1 Stück	5,74	5,75	6,71	6,76	6,79	
	Hessen	1 Stück	7,62	7,63	8,17	8,17	9,04	
	Rheinland-Pfalz	1 Stück	7,43	7,44	8,71	8,91	9,04	
	Baden-Württemberg	1 Stück	7,75	7,81	8,84	9,00	9,02	
	Bayern	1 Stück	6,12	6,13	7,13	7,13	7,13	
Dunggabel ohne Stiel, 4 zinkig	Bundesgebiet	1 Stück	9,51	9,54	11,16	11,29	11,32	
	Schleswig-Holstein	1 Stück	9,94	10,00	11,36	11,42	11,42	
	Niedersachsen	1 Stück	9,54	9,57	11,35	11,42	11,42	
	Nordrhein-Westf.	1 Stück	8,78	8,80	10,12	10,25	10,31	
	Hessen	1 Stück	10,49	10,49	12,19	12,26	12,26	
	Rheinland-Pfalz	1 Stück	9,54	9,54	11,40	11,40	11,60	
	Baden-Württemberg	1 Stück	9,81	9,91	11,81	12,07	12,05	
	Bayern	1 Stück	9,35	9,36	10,83	11,01	11,05	
Mähmesserklinge Normalausführung	Bundesgebiet	1 Stück	0,79	0,79	0,90	0,91	0,92	
	Schleswig-Holstein	1 Stück	0,77	0,77	0,83	0,84	0,84	
	Niedersachsen	1 Stück	1,00	1,00	1,16	1,20	1,20	
	Nordrhein-Westf.	1 Stück	0,95	0,97	1,12	1,14	1,14	
	Hessen	1 Stück	0,74	0,75	0,82	0,82	0,82	
	Rheinland-Pfalz	1 Stück	0,86	0,86	0,98	0,98	1,02	
	Baden-Württemberg	1 Stück	0,64	0,65	0,74	0,74	0,74	
	Bayern	1 Stück	0,62	0,62	0,69	0,69	0,69	
Drahtstifte, 25/60	Bundesgebiet	1 kg	1,90	1,92	2,37	2,39	2,40	
	Schleswig-Holstein	1 kg	2,28	2,30	2,79	2,79	2,82	
	Niedersachsen	1 kg	1,95	1,97	2,44	2,47	2,48	
	Nordrhein-Westf.	1 kg	1,93	1,93	2,35	2,35	2,36	
	Hessen	1 kg	1,98	1,98	2,23	2,23	2,22	
	Rheinland-Pfalz	1 kg	2,06	2,08	2,58	2,62	2,60	
	Baden-Württemberg	1 kg	1,85	1,86	2,34	2,38	2,38	
	Bayern	1 kg	1,72	1,74	2,21	2,24	2,27	
Treibriemen Gummi, 100 mm breit	Bundesgebiet	1 m	12,39	12,43	15,37	15,46	15,59	
	Schleswig-Holstein	1 m	11,31	11,31	15,27	15,27	15,27	
	Niedersachsen	1 m	11,37	11,39	13,72	13,82	13,85	
	Nordrhein-Westf.	1 m	12,95	12,95	14,43	14,53	14,90	
	Hessen	1 m	13,31	13,48	17,51	17,76	17,76	
	Rheinland-Pfalz	1 m	13,76	13,76	16,81	16,81	17,81	
	Baden-Württemberg	1 m	11,96	12,05	14,58	14,79	14,79	
	Bayern	1 m	12,78	12,82	16,61	16,61	16,61	
Stacheldraht, verzinkt	Bundesgebiet	1 kg	1,62	1,64	2,33	2,37	2,38	
	Schleswig-Holstein	1 kg	1,22	1,24	1,76	1,78	1,81	
	Niedersachsen	1 kg	1,41	1,41	2,08	2,15	2,18	
	Nordrhein-Westf.	1 kg	1,46	1,46	1,96	1,96r	1,96	
	Hessen	1 kg	2,15	2,17	2,76	2,76	2,75	
	Rheinland-Pfalz	1 kg	1,86	1,87	2,56	2,58	2,62	
	Baden-Württemberg	1 kg	1,82	1,83	2,61	2,63	2,63	
	Bayern	1 kg	1,68	1,70	2,54	2,61	2,62	
Schlepperbatterie 12 Volt	Bundesgebiet	1 Stück	198,13	198,42	224,86	225,57	224,96	
	Schleswig-Holstein	1 Stück	242,20	242,20	269,60	269,55	269,55	
	Niedersachsen	1 Stück	205,83	205,83	229,78	231,33	230,46	
	Nordrh.-Westfalen	1 Stück	198,36	198,60	225,83	227,04	225,88	
	Hessen	1 Stück	180,96	181,71	206,91	206,91	206,91	
	Rheinland-Pfalz	1 Stück	198,75	198,75	220,64	220,64	219,13	
	Baden-Württemberg	1 Stück	180,75	180,88	209,33	209,33	208,19	
	Bayern	1 Stück	194,06	194,69	222,80	223,55	223,59	
Handelsdünger 7)								
Einnährstoffdünger								
Kalkammonsalpeter, 26 % N	Bundesgebiet	100 kg N	101,46	102,27	120,54	121,88	123,19	
Thomasphosphat, 15% P ₂ O ₅	Bundesgebiet	100 kg P ₂ O ₅	74,60	75,33	96,13	96,67	97,27	
Kalidüngesalz, 50% K ₂ O	Bundesgebiet	100 kg K ₂ O	37,42	37,84	43,06	43,50	43,76	
Brantkalk, 85% CaO	Bundesgebiet	100 kg CaO	11,26	11,19	13,09	13,18	13,01	
Mehrnährstoffdünger								
NPK-Dünger, 13% N, 13% P ₂ O ₅ , 21% K ₂ O	Bundesgebiet	100 kg Ware	32,18	32,54	41,96	42,34	42,73	
PK-Dünger, 18% P ₂ O ₅ , 20% K ₂ O	Bundesgebiet	100 kg Ware	25,36	25,63	36,01	36,56	37,13	
NP-Dünger, 20% N, 20% P ₂ O ₅	Bundesgebiet	100 kg Ware	33,27	33,58	46,31	46,81	47,33	

1) Lieferbedingungen: Gute handelsübliche Beschaffenheit, bei Abnahme von 50-500 kg Ware ab Lager von Handel und Genossenschaften und, soweit nicht anders vermerkt, in 50-kg-Papiersack. Angaben beziehen sich auf die Bundesdurchschnittsergebnisse. - 2) Monatsdurchschnittspreise. Bei Kühen gewogene Durchschnitte aus den Preisen sämtl. verkauften Tiere, bei Ferkeln und Pferden einfaches Mittel aus den Preisen der jeweiligen Markt-tage. - 3) Bei Lieferungen von 500-999 l frei Haus, unter Berücksichtigung aller der Landwirtschaft gewährten Rabatte. Die Betriebsbeihilfe für den beihilfefähigen Verbrauch der Landwirtschaft (ab Juli 1973 DM 41,15 je 100 l) ist berücksichtigt. - 4) Preise ab Tankstelle. - 5) Aus Grundgebühl und Arbeitspreis unter Zugrunde-legung des Jahresverbrauchs von 1962/63 (Juli/Juni) berechnet. - 6) Einschl. techn. Hilfsmaterialien. 7) Den Preisberechnungen liegen die bei Landhandel und Genossenschaften gezahlten Preise bei Abnahme von 1 000 - 20 000 kg ab Lager oder Waggon einschl. Sack zugrunde. - a) Änderung der Berichtsgrundlage. - b) Einzugs-gebiet.